

# DIE NIEDERGELASSENEN

Dr. Thomas Segiet  
Dr. Günter Gerhardt  
Dr. Thomas Urbach



Mainz, September 2022

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,

**DIE NIEDERGELASSENEN** haben sich Ziele gesetzt, die mit Nachdruck umgesetzt werden müssen. Mit dem Projekt „Ärzte unterstützen ihre Patienten und Patienten ihre Ärzte“ kann dies zukünftig besser gelingen. Durch die Wahl von Günter Gerhardt zum Vorstandsvorsitzen der Landesseniorenvertretung (LSV) RLP kann die Umsetzung des Projekts zunächst mit den Senioren, später mit allen Altersklassen, auf den Weg gebracht werden. Mit 1,2 Millionen gut organisierten Senioren kann zusammen mit knapp 7000 niedergelassenen Ärzten eine breite Öffentlichkeit und damit politischer Druck aufgebaut werden. Als LSV Vorsitzender konnte Günter Gerhardt auch Mitglied im Verwaltungsrat des Medizinischen Dienstes RLP werden. Diese Erfahrungen gilt es zu nutzen.

Mehr dazu unter [www.aerzte-rlp.de](http://www.aerzte-rlp.de)

Mit Ihrer Stimme ermöglichen Sie uns den Wiedereinzug in die Vertreterversammlung der KV RLP, womit eine erfolgreiche Interessenvertretung der NIEDERGELASSENEN unterstützt wird.

Freundlicher kollegialer Gruß

**DIE NIEDERGELASSENEN**



# DIE NIEDERGELASSENEN



Symbolbild: istock, sturti

## Wer wir sind

Dr. Thomas Urbach FA für Allgemeinmedizin in Bad Marienberg

Dr. Günter Gerhardt FA für Innere/Allgemeinmedizin/Psychotherapie in Wendelsheim

Dr. Thomas Segiet FA für Innere/Diabetologie in Speyer

Monika Rieger FÄ für Physik. u. Rehab. Medizin/Schmerztherapie in Bingen

Dr. Simon Gerhardt FA Innere u. Kardiologie/ Hausarzt in Wendelsheim

Dr. Kerstin Sögdling-Beck FÄ Dermatologie/Allergologie/Phlebologie in Bellheim

Dr. J. Stephan Ballhausen FA für Allgemeinmedizin in Freinsheim

Dr. Frank Muders FA für Allgemeinmedizin in Herdorf

Dr. Christoph Lembens FA für Innere Medizin in Mainz

## Unsere Ziele

- Verbesserung der **Rahmenbedingungen** für unsere Arbeit, besonders im Honorarbereich, der Entbürokratisierung und der praxisorientierten Digitalisierung.
- Sicherung der **Praxisnachfolge und Motivation** junger Kolleginnen und Kollegen für die ambulante Tätigkeit.
- **Delegation statt Substitution**, kein weiteres Untergraben ärztlicher Kompetenzen.
- Erhaltung der **Freiberuflichkeit**

**DIE NIEDERGELASSENEN**

Wir handeln

